

# Jahresbericht 2019



# 1. Was war wichtig in 2019

## **Treffpunkt Bücherei – Fokus Mensch**

Dies ist das Jahresthema unseres Büchereiverbands Sankt Michaelsbund.

Jeder Mensch ist anders und deshalb gibt es viele und ganz unterschiedliche Erwartungen der Oberdinger Bürger an die Gemeindebücherei.

Wir wollen diesen unterschiedlichen Erwartungen gerecht werden, also möglichst viele Gemeindebürger mit unserem Angebot ansprechen. In der Umsetzung heißt das für uns, dass wir mit großer Sorgfalt auswählen, welche Medien wir in den Bestand aufnehmen und welche Angebote wir organisieren.

Über 19.000 Besucher kamen im letzten Jahr zu Veranstaltungen und Ausleihen in die Gemeindebücherei.

## **Veränderung der Nachfrage**

Die Erwartungen der Nutzer spiegeln sich auch in der Nachfrage nach Medien wider. Manche Mediengruppen oder Themen werden weniger nachgefragt, neue Bereiche kommen hinzu: So sind Filme und Hörbücher heute leicht über andere Dienste erreichbar. Die Nachfrage nach eMedien steigt nach wie vor.

## **Bücherei und digitale Angebote**

Bei unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche verknüpfen wir mehr und mehr das Buch mit digitalen Möglichkeiten wie Bilderbuchkino, Internet und anderen Formaten. Damit tragen wir dem veränderten Leseverhalten und der Art, wie Informationen heute aufgenommen werden, Rechnung.

## **Kooperation**

Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Büchereien, örtlichen und überregionalen Einrichtungen und Partnern ist sinnvoll und notwendig, um die Aufgaben der Bücherei erfüllen zu können und Projekte zu realisieren. Wir tun dies mit den schulischen sowie den örtlichen kirchlichen, gemeindlichen Einrichtungen und Vereinen, aber auch mit privaten Personen. Außerdem tauschen wir Erfahrungen und Medien mit umliegenden Büchereien.

## **Leseförderung bleibt zentrale Aufgabe**

Lesekompetenz ist eine zentrale, wenn nicht die Schlüsselqualifikation und wichtigste Bildungsvoraussetzung lt. Stiftung Lesen. Wir unterstützen die schulischen Einrichtungen und die Familien mit einer Vielzahl an Angeboten und erreichen damit auch bildungsferne Elternhäuser. Leseförderung ist und bleibt zentrale Aufgabe der Büchereien.

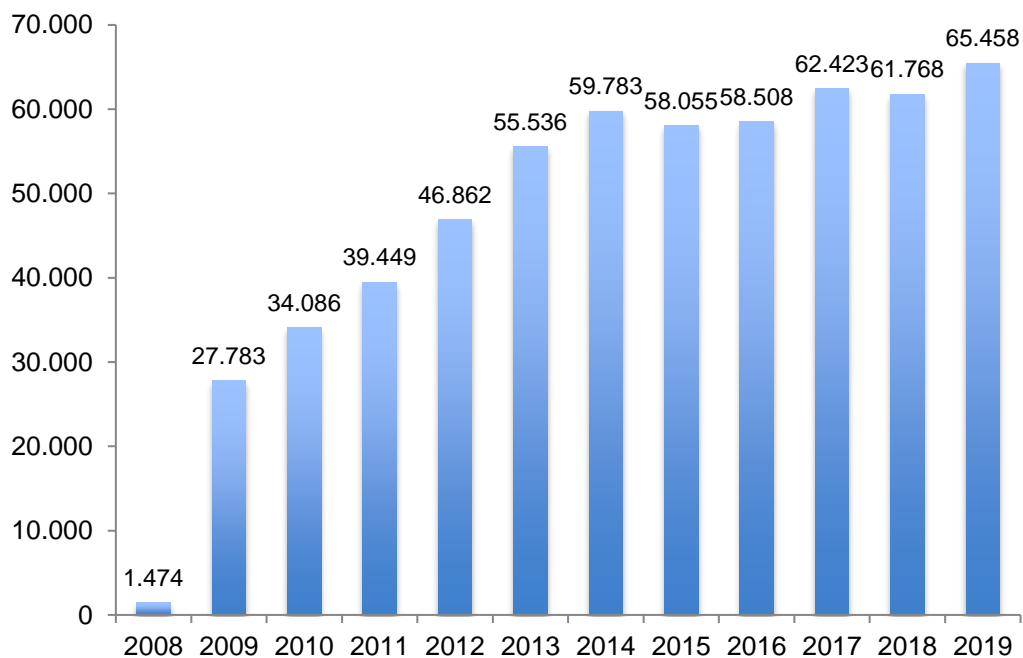
## **Vielfältige Nutzungsmöglichkeiten – Bücherei als Dritter Ort**

Mittlerweile stoßen wir mit der uns zur Verfügung stehenden Fläche und der Regalkapazität an Grenzen. Die Gemeinde Oberding wächst, die Nutzungsmöglichkeiten einer Bücherei werden vielfältiger, das Angebot an Medien wird breiter.

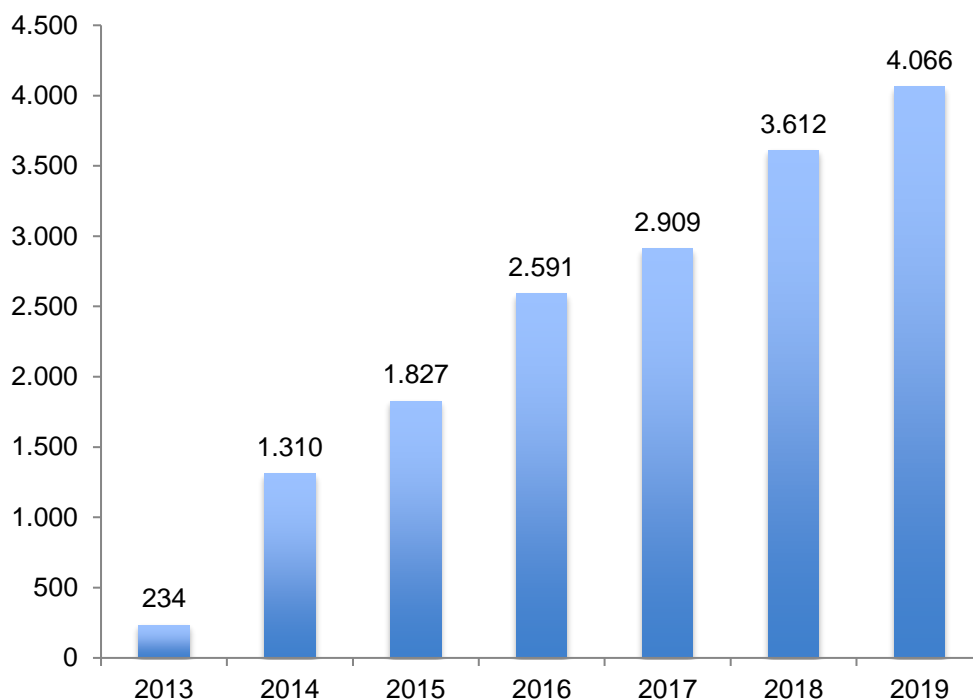
## 2. Fakten

Ausleihe	65.458 (+ 6 % zu 2018)
<i>davon physische Medien</i>	61.392 (+ 6 % zu 2018)
<i>davon eMedien/eLearning</i>	4.066 (+ 13 % zu 2018)
Bestand	15.712 (+ 6 % zu 2018)
Umsatz (Ausleihen zu Bestand)	3,91
Aktive Nutzer	1.227
Neuanmeldungen	197
Besucher	über 19.000
Öffnungszeiten pro Woche für die Ausleihe	15
Team	12 Personen
Veranstaltungen/Klassenbesuche	158
Fortbildungsstunden	85

### Ausleihen seit Eröffnung der Bücherei in 2008 (physische und eMedien)



## Ausleihen von eMedien (LeoSüd) seit Start in 2013



### Ausleihe und Bestand

Über 65.000 Medien wurden im letzten Jahr verliehen. Das ist ein Plus von knapp 6 % gegenüber 2018. Erstmals seit Eröffnung lag die Ausleihe der physischen Medien über 60.000.

Der Anteil der Printmedien (Bücher und Zeitschriften) an den Ausleihen liegt bei 63 %. Das ist in etwa das Niveau der letzten Jahre.

In 2019 haben wir Spiele für die Nintendo Switch Konsole neu in den Bestand aufgenommen, um der Altersgruppe der ab Neunjährigen ein zusätzliches Angebot zu bieten.

Weiter ausgebaut wurde der Bestand an Hörbüchern in Form des Tonie-Systems. Da die Aktivierung des Hörspiels über eine Spielfigur erfolgt und die Kinder damit einen Zusatznutzen haben, war das Tonie-System auch im zweiten Jahr ein Ausleihrenner.

Der Trend sofort und 24 h auf Informationen zugreifen zu können, zeigt sich in der steigenden Nachfrage nach eMedien und eLearning-Paketen. Im LeoSüd-Verbund, zu dem mittlerweile über 80 Büchereien gehören, können über 63.000 Medien ausgeliehen werden. Frau Grimes arbeitet im Steuerungskreis des LeoSüd-Verbunds mit.

Die Ausleihzahlen könnten noch höher liegen, wenn noch mehr Buchverlage eBooks und eAudios zum Verleih anbieten würden.

### Büchereiteam

Im Büchereiteam arbeiten 2 hauptamtliche und 10 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben unseren langjährigen und erfahrenen Mitarbeiterinnen haben wir auch Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren im Team. Nachwuchssorgen haben wir keine, denn immer wieder fragen Kinder und Teenager nach, ob sie bei uns in den Ferien mithelfen können.

### 3. Leseförderung und Bücherei

Lesefreude wecken und Lesekompetenz stärken – unabhängig von den materiellen, kulturellen oder sozialen Voraussetzungen jedes Einzelnen. Diesem Ziel der Stiftung Lesen folgen wir auf vielfältige Art und Weise:

Mehrmals im Jahr gehen wir zum Vorlesen oder mit einem Bilderbuchkino in die Krippen- und Kindergartengruppen.

Von Oktober bis Mai bietet die Bücherei alle zwei Wochen am Mittwoch Nachmittag ein Bilderbuchkino und Vorlesen mit Basteln an. Oftmals strömen über 20 begeisterte Kinder in den Vorleseraum.

An 81 Vormittagen kamen im letzten Jahr über 2.700 Kinder und Jugendliche der Kindergärten, der OGS, der OGTS und der Grund-, Mittel- und Realschule in die Bücherei. An einigen Tagen waren es zwei oder drei Gruppen hintereinander. Die Besuche in der Bücherei gehören zum festen Jahresprogramm all dieser Einrichtungen.

Die Zeit in der Bücherei verläuft für die Gruppen sehr unterschiedlich.

So lernen die Vorschulkinder der Kindergärten die Bücherei an mehreren Vormittagen kennen, jede Jahrgangsstufe der Realschule hingegen durchläuft ein der Jahrgangsstufe angepasstes oder zum Unterricht passendes Thema.

Die 3. bis 7. Klassen der Grund- und Mittelschule kommen jeden Monat. Neben der Ausleihe stellen wir ihnen neue Medien vor oder fördern das Lesen mit Aktionen wie einer Bücherrallye oder „Wie könnte die Geschichte weitergehen“.

Die Besuche bereiten wir intensiv vor. Neben der inhaltlichen Vorbereitung müssen für die Mittel- und Realschulklassen Regale verschoben werden, da wir für die Themen ausreichend Platz zum Sitzen benötigen.

Wir arbeiten sehr eng mit den Lesebeauftragten und Leitungen der Einrichtungen zusammen und diskutieren, wie wir sie unterstützen können. In jährlichen Feedbackrunden mit den Lesebeauftragten lassen wir das Jahr Revue passieren und besprechen die Organisation und die Themen des neuen Schuljahrs.

Die 6. Klassen der Mittel- und Realschule ermitteln jedes Jahr im November den Schulsieger des bundesweiten Vorlesewettbewerbs in der Bücherei.

Ein toller Schuljahresausklang für die Schüler der 1. – 7. Klasse waren die Lesung des Münchner Autors Stephan Knösel sowie die Geschichten und Märchen, erzählt von Monika Lößl, der Erdinger Geschichtenerzählerin.

Beim Abschlussfest des jährlichen Sommerleseclubs freuten sich über 40 lesebegeisterte Erst- bis Siebtklässler über Auszüge aus „Zippel, das wirklich wahre Schlossgespenst“; sehr mitreisend gelesen vom Münchner Autor Alex Rühle.

Dreimal wurden junge Leser zu Einkäufern für die Bücherei in Buchhandlungen in Erding und München.

Auch bei Projekten unterstützen wir die Schulen: Die Realschulbücherei stockten wir mit Büchern der Gemeindebücherei auf für die Aktion „Lesen für Madagaskar“.

Für die Aktion „Schule gegen Rassismus – Schule für Courage“ der Realschule kaufte die Gemeindebücherei Bücher zum Thema für die Schülerbücherei.

Beim beliebten Bücherflohmarkt in der Grundschule machten wir das Angebot an gebrauchten Büchern mit ausgeschiedenen Bücher aus unserem Bestand attraktiver.

Ein Highlight für alle Schüler der Grund- und Mittelschüler war der Vorlesetag im November. Vertreter von örtlichen Sportvereinen lasen Geschichten vor. Bei der anschließenden Präsentation ihres Sports konnten die Schüler sich z. B. als Baseballer, Motocross-Fahrer, Handballer und Stockschützen versuchen. Die Gemeindebücherei unterstützte bei der Organisation und dem Vorlesestoff.

Auch in 2019 gaben wir einer Schülerpraktikantin der Montessori-Schule für eine Woche Einblick in das Berufsbild der Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste der Fachrichtung Bibliothek. Eine weitere Schülerin lernte die Bücherei beim Sozialen Tag näher kennen.

## 4. Bücherei als Raum für Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen arbeiten wir mit den örtlichen Vereinen, dem Pflegestern, aber auch Privatpersonen zusammen. Dadurch sprechen wir neue Zielgruppen an und erhöhen den Bekanntheitsgrad.

Angebote für Kinder:

- Kino für junge Cineasten von Januar bis März
- Puppentheater mit Beate Welsch
- Sommerkonzert und Adventskonzert der Musiksüher von Bavaani Götz
- Sommerferienprogramm: Frottage, Mit Perlen basteln und Häkeln, Übernachten in der Bücherei, Vorlesen und Basteln mit Kindergartenkindern
- Organisation des Entenrennens beim Oberdinger Ortsfest

Angebote für Erwachsene:

- Handarbeitskreis einmal im Monat
- regelmäßige Treffen des Lesekreises
- „Sekt und Selters“ – zwei unterhaltsame Kino-Nachmittage für Erwachsene 60+ in Kooperation mit dem Pflegestern

Die Bücherei war Gastgeber des 11. Treffens der Erfa-Gruppe Oberbayern Nordost. Bei diesem Treffen stellt sich die gastgebende Bücherei vor. Nach einem Rundgang äußern die teilnehmenden BüchereileiterInnen Kritik, Lob und geben Anregungen zur Verbesserung. Das Feedback für unsere Bücherei war sehr positiv. Die Anregungen setzen wir nach und nach um.

25 VertreterInnen der Büchereien der Kreisarbeitsgemeinschaft Erding-Freising und Pfaffenhofen trafen sich letzten Herbst bei uns zum Themenaustausch.

## 5. Ausblick

Wir befinden uns mitten in der Ausnahmesituation durch das Covid 19-Virus. Wie sich dies auf die Nachfrage nach physischen und virtuellen Medien auswirken wird, bleibt abzuwarten. Alle geplanten Veranstaltungen seit März wurden abgesagt.

Gebucht ist eine Autorenlesung für Erwachsene im Herbst 2020, außerdem besucht uns wie schon in den letzten Jahren die Erdingerin Beate Welsch mit ihrem Puppentheater.

Auch in 2020 wird sich die Bücherei wieder um das Gütesiegel „Besondere Zusammenarbeit mit Schulen“ bewerben.

Das Thema MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) wird fester Bestandteil unserer Arbeit mit Kindern und Schülern aller Altersgruppen. Wir haben bereits begonnen, unseren Bestand um passende Bücher und Spiele zu ergänzen. Dazu gehört auch die Anschaffung von bee-bots, geeignet für Aktionen mit Kindern ab 4 Jahren bis ca. 3. Klasse. Bee-bots sind kleine wie Bienen aussehende Roboter, die sich mit Hilfe von Tasten programmieren lassen.

Nachhaltigkeit in der Bücherei wird ein Thema sein, dem wir uns in 2020 besonders widmen möchten. Wir werden z. B. die Frage diskutieren, ob wir weiter alle Bücher und Spiele foliieren.

## 6. Herzlicher Dank

Wir bedanken uns sehr herzlich

- bei Herrn Bürgermeister Mücke, Herrn Steinkirchner und den vielen Mitarbeitern im Rathaus für die vertrauensvolle Zusammenarbeit,
- bei Herrn Deschu und Herrn Heilmeier, ihren Lehrern sowie den weiteren schulischen und vorschulischen Einrichtungen für die gute Zusammenarbeit,
- bei unseren kleinen und großen Besuchern und Lesern, die so zahlreich ausleihen und an Veranstaltungen teilnehmen.

Und nicht zuletzt – ohne unser bewährtes, sehr gut funktionierendes Team wäre die Bücherei nicht das, was sie ist. Auch dem Team vielen vielen Dank.

Birgitt Kukla  
Mai 2020

Aus Datenschutzgründen verzichten wir auf Fotos.  
Presseberichte über unsere Aktionen und Veranstaltungen sind nachzulesen im Oberdinger Kurier, in dem wir regelmäßig berichten.

### Anhang

Fachliche Empfehlung zur Analyse der Bibliotheksstatistik von der Landesfachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen, München

## Anhang an Jahresbericht 2019 der Gemeindebücherei Oberding

Fachliche Empfehlung zur Analyse der Bibliotheksstatistik  
Kennzahlen für Oberding 2019

Medien je Einwohner		
Über 2,00	sehr gut	2,38
Anteil Entleiher an Einwohnern		
16,01 % - 25,00 %	gut	18,61
Besuche je Einwohner		
2,01 – 4,00	gut	3,35
Entleihungen je Einwohner		
Über 8,00	sehr gut	9,93
Entleihungen je Entleiher		
Über 50,00	sehr gut	53,35
Umsatz gesamt		
3,01 – 4,00	gut	3,91
Umsatzempfehlung		
Sachliteratur	1,5 – 2,00	2,78
Schöne Literatur (Romane)	3,00 – 4,00	2,87
Kinder-/Jugendliteratur	4,00 – 5,00	3,67
Non-Book-Medien	8,00 – 10,00	5,54

Erläuterung:

Umsatz = Wie oft wurden die Medien ausgeliehen?

Quelle:

Daten Gemeindebücherei Oberding: Jahresstatistik 2019 für den Sankt Michaelsbund und Bibliothekssystem datronic